

## Erasmus in Salamanca 2018

### Zu mir und meinen Zielen

Ich finde Erfahrungsberichte viel hilfreicher, wenn man weiß welche Ziele und Motivationen die Person im Auslandssemester hatte. Außerdem möchte, dass meine Entscheidungen nachvollziehbar sind.

Ich war im 7. Semester Physik und hatte fast alle Pflichtmodule gemacht. Das eine was mir fehlte wurde nicht im Wintersemester angeboten. Somit konnte ich meine Kurse frei wählen, um meinen PB-Bereich aufzufüllen. Mein oberstes Ziel war es Spanisch zu lernen und nebenbei ein entspanntes Semester zu haben in den ich viel unternehmen kann. Ich bin mit A2 ins Auslandssemester gestartet. Ich würde mich selbst als sehr offenen und abenteuerlustigen Menschen beschreiben. Ich habe keine Probleme damit neue Leute kennen zu lernen.

### Bewerbung

Ich bin ins Iso gegangen für die Basisinfos. Dann musste ich mich bei der Koordinatorin bewerben. Also nachfragen was sie haben möchte. Dann Bewerbung einreichen. Ich war der einzige Bewerber für zwei Plätze. Also kein Problem. Dann habe ich eine Email der Uni Salamanca bekommen, um mich zu Immatrikulieren. Bei Fragen was ich wo angeben muss konnte mir das Iso helfen. Eine Bestätigung, dass alles Erfolgreich war bekommt man nicht. Generell bekommt man keine wirklichen Infos von der Uni Salamanca.

Dann bekommt man noch eine Email für die Versicherung. Man soll eine Zusatzversicherung abschließen ohne Infos was das bringt. Eigentlich kein Problem. Aber weil Paypal bei der Webservice mega Probleme macht hat mich das viel Zeit und Nerven gekostet. Einfach mit Kreditkarte bezahlen. Dabei habe ich aber erfahren, dass die Versicherung 2017 noch 17€ gekostet hat (2018 93€). Außerdem ist es scheinbar egal, ob man die für eine Woche oder ein Jahr abschließt. Es ist immer der gleiche Preis. Alles ein bisschen komisch. Auf Nachfrage bekommt man da auch keine Infos. Einfach bezahlen um Ärger zu vermeiden. Wenn ihr generell Fragen habt bekommt ihr auch keine Antwort von der Uni. Ich wusste bis zum Semesterstart nur wo die Uni steht aber das reicht.

### Anreise

Relativ einfach. Erst mit Ryanair von Hamburg nach Madrid. Dann mit Avanza (<https://www.avanzabus.com/>) oder blablacar weiter nach Salamanca. Ryanair landet in Terminal 1. Ich empfehle früh zu buchen, weil die Busfahrt immer teurer wird mit der Zeit. Eine Alternative bietet die Anreise über Porto. Manchmal ist der Flug günstiger und es fährt zudem ein deutlich günstiger Flixbus nach Salamanca. Die Fahr ist dafür aber länger.

### Die ersten zwei Wochen und Wohnungssuche

Ich bin zwei Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit angereist. Wie in den anderen Erfahrungsberichten empfohlen suchte ich mir meine Wohnung vor Ort. Ich habe mich zuerst in einem AirBnb von Studenten eingemietet. Das war eine richtig gute Idee. Sie waren mega hilfsbereit und haben mit mir Spanisch gesprochen. Ich habe mich das ganze Semester weiterhin mit ihnen getroffen. Allerdings hat meine Wohnungssuche nicht so gut geklappt wie in vielen anderen Erfahrungsberichten zu Salamanca. Ich war eine Woche in dem AirBnb und konnte nichts finden was mich wirklich zufrieden stellt. Ich bin danach ins Erasmus-Hostel(Nur der Name nichts offizielles) gezogen, was ich keine Sekunde bereut habe. Dort habe ich den ersten Kontakt zu Erasmusstudenten bekommen und hab mit ihnen die ganzen Anfangs-Kennenlern-Veranstaltungen besucht. Nach 15 Tagen in Salamanca hab ich dann auch endlich eine Wohnung gefunden. Eine Zentrale Wohnung mit drei Italienern als Mitbewohnern. Nicht optimal aber auch nicht das schlechteste, um Spanisch zu lernen. Menschlich habe ich mich allerdings mit zwei super gut verstanden. Man muss da tatsächlich Glück haben. In Spanien suchen die Vermieter die Mitbewohner aus.

Ich habe drei Facebook-Gruppen für die Suche benutzt „Habitaciones en Alquiler y pisos compartidos en Salamanca“, „ALQUILER DE HABITACIONES / PISOS COMPARTIDOS EN SALAMANCA (ESPAÑA)“ und „Salamanca alquiler pisos y habitaciones 2018 – 2019“. Außerdem sind folgende Websites nützlich „<https://www.milanuncios.es/>“, „<https://www.idealista.com/>“ und „<https://www.pisos.com/venta/pisos-salamanca/>“.

## **Kurse und Immatrikulation**

Das war ein Abenteuer. Wenn es einen Schwierigkeitsgrad beim Immatrikulieren gibt habe ich die Hardcore Version genommen.

### Vorrunde:

Erstmal war mein Ziel herauszufinden, wer mein Koordinator ist. Also bin ich ins Iso Salamanca gegangen. Die haben mir gesagt das ich zur Facultad de Ciencias muss. Dort habe ich dann herausgefunden wer mein Koordinator ist. Also Koordinator besucht im Physikgebäude und Unterschrift fürs Learning Agreement besorgt. Zurück zur Facultad de Ciencias und erfahren, dass man sich erst eine Woche vor Vorlesungsbeginn einschreiben kann. Also erstmal warten.

### Runde 1

Mit den Kursen „Wirtschaft der Innovation“, „Wirtschaft Nachhaltigkeit“ und „Englisch C1“ bin ich zum Einschreiben gegangen. Mir wurde gesagt, erst gesagt, dass das nicht geht, weil ich in der falschen Fakultät bin, weil ich keinen Physikkurs habe (wenn man genug Druck macht würde das aber funktionieren). Voller Verzweiflung erstmal zum Iso in Salamanca gegangen (die haben das dann mit meiner Uni geklärt). Da habe ich erfahren, dass Sprachkurse nicht fürs Learning Agreement zählen. Also doch kein Englischkurs. Nun brauchte ich neue Kp um auf 15Kp zu kommen für das Erasmus Stipendium. Also Kurse angeguckt und zur Runde 2 aufgebrochen.

### Runde 2

Mit den Kursen „Wirtschaft Nachhaltigkeit“, „Wirtschaft Innovation“, „Elektronische Instrumentierung“ und „Kern und Teilchenphysik“ zur Immatrikulation. Und es hat funktioniert. Ich war immatrikuliert. Tipp an dieser Stelle. Sofort Learning Agreement absenden fürs Erasmusmoney. Alle Änderungen danach verzögern dann den Erhalt des Geldes nicht mehr.

Nun geht der Spaß erst richtig los. Kurzfristig wurde der Kurs „Wirtschaft Nachhaltigkeit“ ins Sommersemester verlegt. Sehr ungünstig für mich, da dies der einzige Kurs war, den ich wirklich brauchte. Außerdem wollte ich in Kombination mit Wirtschaft Innovation die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass man dieselben Leute sieht. Also brauchte ich neue Kp...

Mit der Logik immer dieselben Leute zu sehen habe ich dann die 5. Semester Physikkurse „Quantenmechanik II“ und „Physikalische Elektronik“ passend zum 5. Semester Physikkurs „Kern und Teilchenphysik“ genommen und den 3. Semester Physikkurs „Elektronische Instrumentierung“ gelöscht. Das Problem dabei „Wirtschaft Innovation“ überschneidet sich im Stundenplan mit den Physikkursen.

### Runde 3

Also „Quantenmechanik II“ und „Elektronische Physik“ hinzugefügt, „Wirtschaft Nachhaltigkeit“, „Wirtschaft Innovation“ und „Elektronische Instrumentierung“ gelöscht.

In der ersten Vorlesungswoche habe ich dann gemerkt, dass ich mein Auslandsemester nicht damit verbringen möchte theoretische Physik zu lernen. Außerdem habe ich herausgefunden, dass die Zeiten für „Wirtschaft Innovation“ andere sind als die die im Internet stehen (danke für nichts). Somit gab es keine Überschneidungen mehr. Ich wollte zudem den Kontakt mit meinen Erasmusfreunden halten deswegen habe ich meine Freunde nach den besten Kursen aus ihrem Studiengang gefragt.

### Runde 4

„Wirtschaft Innovation“(wieder), „Wirtschaft Lateinamerika“ und „Geografie Lateinamerika“ hinzugefügt und „Quantenmechanik II“ gelöscht. Die Frau, die meine Daten ändert war schon sichtlich genervt von meinem Erscheinen. Besonders weil ich am Anfang so viel Stress verursacht habe.

### Nachrunde

Ich habe mein Learning Agreement nicht mehr ändern lassen, allerdings habe ich gemerkt das Physik studieren nicht so cool ist. Wenn man mal ein Wort in der Vorlesung versteht, versteht man den Kontext nicht. Es war

super schwierig für mich. Anstatt mich aber von den Kursen abzumelden habe ich mich einfach dazu entschieden in diesen Kursen „durchzufallen“. Am Ende habe ich also nur noch „Wirtschaft Innovation“, „Wirtschaft Lateinamerika“ und „Geografie Lateinamerika“ studiert. In diesen Kursen war es einfacher zu folgen, da man die Folien meistens auch verstehen konnte ohne Erklärung. Dadurch hat man tatsächlich auch Spanisch gelernt.

### **Fazit Immatrikulation und Bewerbung**

Wie mehrerer Gangster-Rapper schon sagten: „Vertraue niemanden, besonders nicht der USAL Internetseite“. Es ist absolut nervig, dass die Online Infos von den Tatsachen abweichen und gesamte Kurse einfach verschoben werden. Man bekommt generell zu wenig Infos und auf Emails wird nicht geantwortet. Aber was soll man machen. Augen zu und durch.

### **Salamanca**

Eine geniale Stadt. Sehr studentisch mit günstigen Wohnungen. Wunderschön durch die Altstadt. Super zum abendlichen Tapas essen (gerne auch 3 mal pro Woche) Empfehlung: „Grand Central“. Sehr viele Events. Man kann überall hinlaufen. Für ein halbjähriges Auslandssemester perfekt. Die Dönerläden haben am Sonntag zu. Keine Ahnung was das soll.

### **Organisationen**

Erasmus Student Network (ESN), Salamanca Erasmus Trips (SET), Yeah! Salamanca  
Diese drei Organisationen werden euch begegnen. ESN hat vor allem am Anfang sehr viele Kennenlern-Veranstaltungen. Ich kann euch nur empfehlen zu einem Großteil dieser zu gehen. Holt euch außerdem vor Ort die ESN card. Damit bekommt man 15% bei Ryanair und ihr könnt Gepäck kostenlos mitnehmen. SET bietet während des Semesters sehr viele Trips an. Diese eignen sich auch wunderbar um Leute kennen zu lernen. Außerdem sind sie Kostengünstig. Yeah! Salamanca bietet ebenso Fahrten an. Ich habe allerdings keine besucht.

### **Reisen/Wandern**

Wenn bei SET nichts für euch dabei ist kann man sich ein Auto mieten wunderbar die umliegenden Städte und Wandergebiete bereisen. (siehe Bilder)

### **Sport**

Ich habe mich am Anfang mit anderen Erasmusstudenten organisiert um regelmäßig Volleyball, Basketball oder Fußball zu spielen. Als die Temperaturen runter gegangen sind wurden die treffen wesentlich unregelmäßiger. Auch zu empfehlen ist ein Public-Gym in der Nähe der Busstation. Ich bin vorher regelmäßig ins Gym gegangen und wollte schon länger Eigengewichtsübungen ausprobieren. Ich hatte dort sehr viel Spaß und habe auch immer Locals getroffen und mit denen gequatscht.

### **Tandem**

Um Tandems zu Spanisch lernen zu finden bin ich in deinen Deutschsprachkurs gegangen. Dort habe ich mich vorgestellt und meine Handynummer an die Tafel geschrieben. Dadurch habe ich ebenfalls super Leute kennengelernt. Also klare Empfehlung.

### **Fazit**

Lasst euch durch meine Probleme mit der Immatrikulation nicht täuschen. Mein Auslandssemester war klasse. Ich habe gefühlt mehr spanische/portugiesische Städte gesehen als Deutsche. Ich habe super Leute getroffen mir denen ich auch weiterhin Kontakt haben werde, endlich mal Zeit gehabt mich mit Themen zu beschäftigen für die ich nie Zeit hatte, viel gefeiert aber auch viel Sport gemacht. Ich habe gefühlt jeden Tapa gegessen den die spanische Küche zu bieten hat, mich von anderen Leuten inspirieren lassen und natürlich viel Spanisch gelernt. Die spanische und auch andere Kulturen sind mir näher als vorher. Durch meine Mitbewohner kann ich nun „richtig“ Pasta machen und habe auch ein paar italienische Sätze aufgeschnappt. Studententechnisch hat mich das Semester nicht besonders weitergebracht. Das mir allerdings egal und ich würde es genau so wieder tun. Ich hatte sehr viel Freiheit bei der Gestaltung meiner Kurse und konnte dadurch Entscheidungen treffen die rückblickend genau richtig waren. Nach diesem ruhigen Semester bin ich super motiviert für mein Studium und plane im Master schon mein nächstes Auslandssemester.

## Bilder

Wenn ihr Bilder von Salamanca sehen wollt tippt einfach die gewünschten Sehenswürdigkeiten in Google Bilder ein. Vielleicht bin ich auch auf welchen drauf. Mein Uni weg ging an diversen Sehenswürdigkeiten vorbei und ich wurde jeden Tag bestimmt zwei Mal fotografiert. Hier sind ein paar private Reisebilder.



Wandern (Peña de Francia)



Roadtrip (Segovia)





Wandern (Sierra de Gredos)



Wine tasting (Porto)